

Konferenter herz Seminsky,

ich danke Ihnen filz  
mals und herzlichst für die so  
überaus liebenswürdige und ein-  
dringlichen failen über den Ein-  
druck, den Ihnen meine Darstellung  
des Dr. Stockmann gemacht hat. Es ist  
ja noch fies nicht so, wie es rauh  
solte; dazu kommt noch, dass ich  
infolge eines alten Radrennübelns  
schrägenweise mit schauderhaftester

indisposition zu kämpfen habe.  
Aber main sollteten nach einfach-  
heit und wahrheit ist jedenfalls  
aufrichtig, und das si das heraus-  
geföhrt haben, hat mir bei der  
teilwaisen fölkörneren ferkenung,  
di dieses beschrieben hier gefunden  
hat, am meisten freude ge-  
macht.

Mit unendlichem Dank  
und bestechungsfähigem gruß  
in ergeteuerter

*Georg Rappmann*  
Wien, 26. 6. 01

ନେତ୍ରକୁଳ

ଅମେରିକ

